

Pflegeanweisung für Naturfaser Bodenbeläge

Reinigung und Pflege

Zur Vorbeugung vor starker Verschmutzung und zur Verlängerung der Lebensdauer Ihres Naturfaserteppichbodens empfehlen wir Ihnen den Einsatz einer effektiven Schmutzfangmatte. Damit Sie lange Freude an unseren Naturfaserteppichböden haben, empfehlen wir die regelmäßige Unterhaltsreinigung mit einem handelsüblichen Bürstensauger, damit Staub und Schmutz nicht in die Fasern eingetreten werden. Verschmutzungen und Flecken sollten möglichst schnell behandelt werden. Sollte sich eine Grundreinigung oder eine spezielle Fleckenentfernung nicht vermeiden lassen, muss der Bodenbelag an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit getestet werden.

Grundreinigung

Die Grundreinigung sollte durch einen Fachbetrieb vorgenommen werden. Grundsätzlich dürfen bei einer Reinigung die Naturfasern niemals durchnässt werden, da die Fasern bei Nässe ihre Dimension, aber auch die Farbe verändern können. Weiterhin kann es dabei zu einer Wellenbildung, zu Schrumpfungen und zu Wasserflecken kommen. Deshalb ist eine Reinigung im Sprühextraktionsverfahren nicht zu empfehlen.

Fleckenreinigung

Zur Fleckenentfernung bieten wir spezielle Fleckenentferner für Naturfaserbodenbeläge an.

Die Anwendungshinweise der jeweiligen Hersteller sind zu beachten. Unabhängig zu den verschiedenen Produkten der Reinigungsmittelhersteller, nachstehend noch einige zusätzliche Tipps:

Grobe Verunreinigungen lassen sich, häufig, sehr einfach aus den strukturierten Oberflächen der Kokos- und Sisalbeläge mit einem Korken oder Korkblock durch pressendes Rubbeln entfernen. Bei der Fleckentfernung sollten Sie den Fleck nicht direkt behandeln, sondern zwischen Fleck und Reinigungsmittel ein saugfähiges Tuch legen, damit der angelöste Schmutz sofort vom Tuch aufgesaugt werden kann.

Falls Ihr Teppichboden doch einmal zu viel Feuchtigkeit abbekommen hat, sollten Sie sofort nach der Befeuchtung Feuchtigkeitsreste mit einem saugfähigen Tuch abtupfen und ggf. zusätzlich mit einem Haartrockner bearbeiten.

Wasserflecken können Sie auch erfolgreich mit einem Raum- bzw. Luftentfeuchtungsgranulat entfernen.

Auf einem saugfähigen Tuch, welches Sie auf den frischen Wasserfleck legen, verteilen sie das Granulat (erhältlich im Bereich Campingzubehör). Nach ca. 2 Stunden (nicht länger) entfernen Sie das Tuch samt Granulat und ein Großteil der Feuchtigkeit wurde wieder aufgesaugt.

Besonderheiten

Teppiche und Teppichböden aus Naturfasern besitzen viele positive natürliche Eigenschaften. Naturfasern sind hygroskopisch, d. h. je nach Raumklima speichert die Faser Feuchtigkeit und gibt diese bei trockener Luft wieder ab und sorgt so für ein behagliches und wohngesundes Raumklima.

Zu den positiven Eigenschaften gehören auch gute Trittschalldämmwerte und das antistatische Verhalten der Naturfasern. Gewebte Teppichböden aus den Naturfasern Sisal, Kokos und Jute zeichnen sich durch ihre rustikale Oberflächenstruktur aus.

Unregelmäßigkeiten in den Fasern und im Garn sind natur- und materialbedingt und machen den Reiz der Naturfasergewebe aus. Beim Zuschnitt der Bordürenteppiche orientieren wir uns weitestgehend an der Webrichtung, so dass der Teppich leicht aus dem Winkel laufen kann. Noppenübersprünge bei der Bordürenkonfektion lassen sich vor allem bei größeren Teppichen nicht immer vermeiden.

Intensive UV-Einstrahlung kann, wie bei jedem natürlichen Material, die Farben verändern. Dieses trifft sowohl für die Grundmaterialien als auch für die Einfassungen der Bordürenteppiche zu

Geeignete Reinigungs- und Pflegemittel stehen in unserem Ausstellungsraum für Sie bereit